

Verhandlungsschrift

über die KONSTITUIERENDE Sitzung des **Gemeinderates**

am Mittwoch, 26. Februar 2020

Beginn: 15.⁰⁰ Uhr

Ende: 17.²⁵ Uhr

in der Kirchberghalle

Die Einladung erfolgte am 14.02.2015
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------|
| 1. GR Herbert Gödel | 2. GR Christian Gansch |
| 3. GR Franz Singer | 4. GR Josef Engel |
| 5. GR Severin Zöchbauer | 6. GR Judith Gerstl |
| 7. GR Sandra Schweiger | 8. GR Christian Riegler |
| 9. GR Alexandra Wieseneder | 10. GR Josefa Grubner |
| 11. GR Markus Burmetler | 12. GR Josef Daxböck |
| 13. GR Dipl. Ing Gerald Pottendorfer | 14. GR Elfriede König |
| 15. GR Monika Gansch-Forst | 16. GR Markus König |
| 17. GR Martin Fugger | 18. GR Josef Keil |
| 19. GR Mag.(FH) Martin Robausch, MPH | 20. GR Daniel Poltrum |
| 21. GR Christian Hörmann | 22. GR Imre Weiser |
| 23. GR Ing. Wilhelm Weinmeier | |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|----------------------------------|--------|
| 1. Hannes Karner (Schriftführer) | 2. --- |
| 3. --- | 4. --- |
| 5. --- | 6. --- |

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|--------|--------|
| 1. --- | 2. --- |
| 3. --- | 4. --- |
| 5. --- | 6. --- |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|--------|--------|
| 1. --- | 2. --- |
| 3. --- | 4. --- |
| 5. --- | 6. --- |

Vorsitzender: Bürgermeister Franz Singer

Altersvorsitzender: GR Elfriede König

**Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 01) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 02) Angelobung des neu gewählten Gemeinderates
- 03) Wahl des Bürgermeisters
- 04) Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte
 - a) Beschluss über die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte und Vizebürgermeister
 - b) Aufteilung der Gemeindevorstandsstellen auf die einzelnen Wahlparteien
 - c) Wahl
- 05) Wahl des Vizebürgermeisters
- 06) Wahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses
- 07) Beschluss über die Bildung von Ausschüssen
 - a) Festlegung der Anzahl und des Wirkungsbereiches der Ausschüsse
 - b) Festlegung der Anzahl der Mitglieder der Ausschüsse
 - c) Zuteilung der Vorsitzenden auf die Ausschüsse
 - d) Wahl der Ausschussmitglieder
- 08) Bestellung der Vertreter in den „Tourismusverband Pielachtal“
- 09) Entsendung eines Vertreters in die „Polytechnische Schulgemeinde Kirchberg“
- 10) Entsendung der Vertreter in die „Mittelschulgemeinde Kirchberg“
- 11) Entsendung der Vertreter in den „Gemeindeverband der Musikschule Pielachtal“
- 12) Bestellung eines Umweltgemeinderates
- 13) Bestellung eines Jugendgemeinderates
- 14) Bestellung der Schriftführer
- 15) Bestellung eines Zivilschutzbeauftragten
- 16) Bestellung eines Bildungsgemeinderates
- 17) Bestellung eines Gemeinderates für Europafragen
- 18) Bestellung eines Seniorengemeinderates

Verlauf der Sitzung:

Gemäß NÖ Gemeindeordnung führt bei den Tagesordnungspunkten 1, 2 und 3 GR Elfriede König als Altersvorsitzende den Vorsitz.

Öffentlicher Teil:

01 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Altersvorsitzende Elfriede König begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung gemäß § 98 der NÖ Gemeindeordnung fest.

02) Angelobung des neu gewählten Gemeinderates:

Siehe dazu die beiliegende Niederschrift Pkt 2.

03) Wahl des Bürgermeisters:

Siehe dazu die beiliegende Niederschrift Punkt 3.

GR Herbert Gödel meldet sich zu Wort und erinnert an das Vorzugsstimmenergebnis der Gemeinderatswahl und appelliert an die Gemeinderäte dieses bei der Bürgermeisterwahl zu berücksichtigen.

GR Josef Keil meldet sich zu Wort und gibt bekannt, dass er von der SPÖ Kirchberg zur Wahl als Bürgermeister vorgeschlagen wird und hinterlegt einen entsprechenden schriftlichen Wahlvorschlag.

Zum Bürgermeister wird mit 15 Stimmen Franz Singer gewählt.

(GR Josef Keil 5 Stimmen, GR Herbert Gödel 3 Stimmen)

04) Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte

a) Beschluss über die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte und Vizebürgermeister:

Siehe dazu die beiliegende Niederschrift Punkt 4.

GR Ing. Wilhelm Weinmeier stellt den Antrag auf zwei Vizebürgermeister.

GR Josef Keil stellt den Antrag auf zwei Vizebürgermeister.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, wie schon in den Vorjahren, **sieben** geschäftsführende Gemeinderäte und aus deren Mitte **einen** Vizebürgermeister zu wählen.

Der Beschluss des Gemeinderates für sieben geschäftsführende Gemeinderäte ist einstimmig.

Der Antrag des Bürgermeisters für einen Vizebürgermeister wird mit 15 Stimmen dafür und 8 Gegenstimmen angenommen.

Gegenstimmen: Herbert Gödel, Ing. Gerald Pottendorfer, Josef Keil, Mag.(FH) Robausch Martin, MPH, Daniel Poltrum, Christian Hörmann, Imre Weiser, Ing. Wilhelm Weinmeier

b) Aufteilung der Gemeindevorstandsstellen auf die einzelnen Wahlparteien

Siehe dazu die beiliegende Niederschrift Punkt 4.

Volkspartei Kirchberg	6 Mitglieder
SPÖ Kirchberg	1 Mitglied

c) Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte

Siehe dazu die beiliegende Niederschrift Punkt 4.

GR Ing. Wilhelm Weinmeier meldet sich vor dem Wahlvorgang zu Wort und schlägt vor, GR Herbert Gödel in den Gemeindevorstand zu wählen.

Zu geschäftsführenden Gemeinderäten werden gewählt:

GR Severin Zöchbauer	ÖVP
GR Christian Gansch	ÖVP
GR Josef Engel	ÖVP
GR Judith Gerstl	ÖVP
GR Sandra Schweiger	ÖVP
GR Christian Riegler	ÖVP
GR Josef Keil	SPÖ

05) Wahl des Vizebürgermeisters:

Siehe dazu die beiliegende Niederschrift über die Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes Punkt 5.

GR Josef Keil meldet sich vor dem Wahlvorgang zu Wort und gibt bekannt, dass er von der SPÖ Kirchberg zur Wahl als Vizebürgermeister vorgeschlagen wird und hinterlegt einen entsprechenden schriftlichen Wahlvorschlag.

Aus der Mitte der geschäftsführenden Gemeinderäte wird **GGR Severin Zöchbauer zum Vizebürgermeister gewählt.**

06) Wahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses

Siehe dazu die beiliegende Niederschrift, Punkt 6.

GR Ing. Wilhelm Weinmeier schlägt vor, auch der FPÖ ein Mandat im Prüfungsausschuss zu überlassen.

Die Gemeinderäte Mag.(FH) Martin Robausch, MPH, Markus König, Elfriede König, Martin Fugger, Josefa Grubner werden zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt.

07) Beschluss über die Bildung von Ausschüssen:

a) Festlegung der Anzahl und des Wirkungsbereiches der Ausschüsse

Der Bürgermeister erläutert kurz die Funktionen und Tätigkeitsbereiche der verschiedenen Ausschüsse, welche gebildet werden sollen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, für die Funktionsperiode 2020-2025 sechs Ausschüsse zu bilden (ohne Prüfungsausschuss):

- I) Ausschuss für Landwirtschaft, Bauwesen und Straßen
- II) Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
- III) Ausschuss für Familie, Soziales und Gesundheit
- IV) Ausschuss für Freibad, Friedhof und Bebauungsplan
- V) Ausschuss für Umwelt und Energie
- VI) Ausschuss für Jugend, Sport und Ortsbild

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

b) Festlegung der Anzahl der Mitglieder der Ausschüsse

Bgm Franz Singer bringt schlägt vor, **sieben Mitglieder in die Ausschüsse** zu entsenden.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, in die Ausschüsse **sieben Mitglieder** zu entsenden.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

c) Zuteilung der Vorsitzenden auf die Ausschüsse

Der Bürgermeister berichtet, dass die Vorsitzenden der einzelnen Fachausschüsse der Gemeinde laut § 107 der NÖ Gemeindeordnung entsprechend dem Verhältniswahlrecht nach den bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen zuzuteilen sind.

Die Vorsitzenden der **Ausschüsse Nr. I, II, III, V und VI** werden somit der **Kirchberger Volkspartei (ÖVP)** zugewiesen

Die **SPÖ Kirchberg (SPÖ)** stellt den Vorsitzenden für **Ausschuss Nr. IV**).

Die Zuweisung der Ausschussvorsitzenden wird vom Gemeinderat einstimmig zu Kenntnis genommen.

d) Wahl der Mitglieder in die Gemeinderatsausschüsse:

Der Vorsitzende erläutert, dass die Besetzung der Gemeinderatsausschüsse ebenfalls nach den bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen zu erfolgen hat. Entsprechende Wahlvorschläge, von mehr als der Hälfte der Gemeinderatsmitglieder der betroffenen Wahlpartei unterschrieben, wurden von der ÖVP und SPÖ eingebracht.

Folgende Mandatare werden in die unter Top 7a) angeführten Ausschüsse gewählt:

I) Ausschuss für Landwirtschaft, Bauwesen und Straßen:

ÖVP: GGR Josef Engel, GR Elfriede König, GR Josef Daxböck, GR Markus König,
GR Monika Gansch-Forst, GR Josefa Grubner
SPÖ: GR Imre Weiser

II) Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus:

ÖVP: GR Herbert Gödel, GR Ing. Gerald Pottendorfer, GR Markus König, GR
Alexandra Wieseneder, GR Elfriede König
FPÖ: GR Ing. Wilhelm Weinmeier
SPÖ: GR Imre Weiser

III) Ausschuss für Familie, Soziales und Gesundheit:

ÖVP: GGR Judith Gerstl, GGR Sandra Schweiger, GR Alexandra Wieseneder,
GR Markus Burmetler, GR Markus König, GR Josef Daxböck
SPÖ: GR Mag.(FH) Martin Robausch, MPH

IV) Ausschuss für Freibad, Friedhof und Bebauungsplan:

SPÖ: GR Christian Hörmann
ÖVP: GR Monika Gansch-Forst, GR Elfriede König, GR Ing. Gerald Pottendorfer,
GR Martin Fugger, GR Josefa Grubner, GR Josef Daxböck

V) Ausschuss für Umwelt und Energie:

ÖVP: GGR Christian Gansch, GR Martin Fugger, GR Markus Burmetler,
GR Ing. Gerald Pottendorfer, GR Josef Daxböck,
FPÖ: Ing. Wilhelm Weinmeier
SPÖ: GR Christian Hörmann

VI) Ausschuss für Jugend, Sport und Ortsbild:

ÖVP: GGR Sandra Schweiger, GGR Judith Gerstl, GR Herbert Gödel, GR Alexandra
Wieseneder, GR Markus Burmetler, GR Monika Gansch-Forst
SPÖ: GR Daniel Poltrum

08) Bestellung der Vertreter in den „Tourismusverband Pielachtal“:

Der Bürgermeister berichtet, dass von der Gemeinde Kirchberg **vier** Vertreter in den Tourismusverband zu entsenden sind.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, folgende Mandatare in den „Tourismusverband Pielachtal“ zu entsenden:

ÖVP: GR Elfriede König, GR Herbert Gödel, Gerhard Hackner
SPÖ: GGR Josef Keil

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

09) Entsendung eines Vertreters in die „Polytechnische Schulgemeinde Kirchberg“:

In die Schulgemeinde des Polytechnischen Lehrganges hat die Gemeinde Kirchberg aufgrund der Bestimmungen **einen** Vertreter zu entsenden.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, Bürgermeister Franz Singer zu nominieren.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

10) Entsendung der Vertreter in die „Mittelschulgemeinde Kirchberg“:

Aufgrund einer Mitteilung der Hauptschulgemeinde hat Kirchberg als Sitzgemeinde **acht** Vertreter zu entsenden.

Der Entsendungsschlüssel lautet: 6 Mitglieder der ÖVP und 2 Mitglied der SPÖ.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, folgende Mandatare als Vertreter in die „Mittelschulgemeinde Kirchberg“ zu entsenden:

ÖVP: BGM Franz Singer, GGR Josef Engel, GGR Judith Gerstl, GGR Sandra Schweiger, GR Herbert Gödel, GR Alexandra Wieseneder

SPÖ: GR Mag.(FH) Robausch Martin, MPH

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

11) Entsendung der Vertreter in den „Gemeindeverband der Musikschule Pielachtal“:

Aufgrund einer Mitteilung des Gemeindeverbandes sind **drei** Mitglieder der Gemeinde Kirchberg zu entsenden.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, folgende Personen als Vertreter in den „Gemeindeverband der Musikschule Pielachtal“ zu entsenden:

Bgm Franz Singer, Vbgm Severin Zöchbauer; GGR Judith Gerstl und davon Bgm Franz Singer in den Vorstandsvorstand.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

12) Bestellung eines Umweltgemeinderates:

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, GGR Christian Gansch zum Umweltgemeinderat zu bestellen.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

13) Bestellung eines Jugendgemeinderates:

Bgm Franz Singer erklärt, dass gem. § 30a NÖ Gemeindeordnung 1973 ein Jugendgemeinderat zu nominieren ist.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, GR Alexandra Wieseneder und GR Markus Burmetler zu Jugendgemeinderäten zu bestellen.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

14) Bestellung der Schriftführer für den Gemeinderat:

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Sitzungen des Gemeinderates zwei Schriftführer zu bestellen sind.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, Herrn GGR Christian Gansch und Amtsleiter Hannes Karner als Schriftführer für die Sitzungen des Gemeinderates zu bestellen.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

15) Bestellung eines Zivilschutzbeauftragten:

Bgm Franz Singer schlägt GR Herbert Gödel als Zivilschutzbeauftragten vor. GR Herbert Gödel lehnt ab und möchte diese Funktion nicht annehmen. Der Bürgermeister schlägt daraufhin GR Josef Daxböck vor.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, Herrn GR Josef Daxböck zum Zivilschutzbeauftragten zu bestellen.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

16) Bestellung eines Bildungsgemeinderates:

Bgm Franz Singer erklärt, dass gem. § 30a NÖ Gemeindeordnung 1973 ein Bildungsgemeinderat zu nominieren ist.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, GGR Judith Gerstl zur Bildungsbeauftragten zu bestellen.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

17) Bestellung eines Gemeinderates für Europafragen:

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, Herrn GR Herbert Gödel als Gemeinderat für Europafragen zu nominieren.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

18) Bestellung eines Seniorengemeinderates:

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, GR Elfriede König als Seniorengemeinderätin zu bestellen.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.